

ANMELDUNG

Anmeldung erbeten bis zum 08. Juni 2023 (danach auf Anfrage)

KURSGEBÜHREN

PREISE BEI EINER ANMELDUNG BIS 31. Dezember 2022

Regulär: 470,00 €

Universitätszugehörige: 420,00 €

PREISE AB 01. Januar 2023

Regulär: 520,00 €

Universitätszugehörige: 470,00 €

Der Kurs ist gem. § 4 Nr. 21a (bb) UstG von der Umsatzsteuer befreit. Die Kurskosten sind nach Rechnungsstellung sofort ohne Abzug auf das Konto der AGCT bei der Commerzbank Bochum (IBAN DE92 4304 0036 0222 4590 00) zu überweisen. **Die Anmeldung ist verbindlich! Nach Bearbeitung der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnung per Mail.** Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt und sind bis zum 08. Juni 2023 möglich. Eine Rückerstattung der Kursgebühr erfolgt nur bei einer Abmeldung bis zum 08. Juni 2023.

KURSBEDINGUNGEN

Der Kurs kommt nicht zustande, wenn nicht eine Mindestzahl von 15 Teilnehmenden erreicht wird. In diesem Fall werden Sie 7 Tage vor der Veranstaltung benachrichtigt. Die Teilnahmegebühren werden in voller Höhe erstattet. Weitere Regressansprüche an die AGCT sind ausgeschlossen.

VERANSTALTUNGSORT

Webinar über Zoom-Meetings. Sie erhalten Ihren persönlichen Zugang in der Woche vor Seminarbeginn per Mail.

VERANSTALTER



TECHNISCHE UMSETZUNG

- Zur Umsetzung des Online-Meetings nutzen wir Zoom-Meetings.
- Sie benötigen ein internetverbundenes Endgerät (Computer, Tablet oder Smartphone) zur Teilnahme.
- Ihr Gerät muss über Lautsprecher, ein Mikrofon und eine Kamera verfügen.
- Testen Sie bitte vorher die technische Funktion Ihres Endgerätes. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Systemanforderungen für Zoom-Meetings finden Sie auf der Zoom Homepage.

ANWESENHEITSPRÜFUNG

Wird der Projektleiterkurs als Präsenzveranstaltung durchgeführt, gilt eine strenge Anwesenheitspflicht für Teilnehmende. Diese muss auch im Webinar erfüllt werden. Daher wurden gemeinsam mit der Bezirksregierung Düsseldorf folgende Kriterien festgelegt, um Ihre Teilnahme am Seminar festzustellen:

1. Wir bitten Sie, am Seminar mit eingeschalteter Kamera teilzunehmen. Ein technischer Mitarbeiter der AGCT protokolliert Ihre Anwesenheit in festgelegten Zeitabständen.
2. Wir bitten Sie, über die gesamte Zeit im Meeting eingeloggt zu sein und Ihren persönlichen Zugang zu nutzen.
3. Sie erhalten nach Abschluss des Seminars per Mail eine Abschlussklausur, die ebenfalls Teil der Anwesenheitsprüfung ist. Wir bitten Sie, diese zu bearbeiten und innerhalb einer Woche per Mail zurückzuschicken. Wir bitten insofern um Verständnis, da Projektleiterkurse derzeit als Webinar nur dann anerkennungsfähig sind, wenn Teilnehmende die Anwesenheit durch das Bestehen einer Klausur nachweisen.

Sollten Sie während des Meetings Verbindungsprobleme erfahren, loggen Sie sich schnellstmöglich erneut über Ihren Anmeldelink ein. Falls die Verbindung länger als 10 Minuten unterbrochen ist, bitten wir Sie im Anschluss ans Seminar um eine kurze Mitteilung per Mail, damit wir das Problem schriftlich vermerken können.



GENTECHNISCHE ARBEITEN IN GENTECHNISCHEN ANLAGEN

- anerkannte Fortbildungsveranstaltung
nach § 28 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 GenTSV

PROJEKTLITERKURS (2-TAGESKURS)

für erstmalig Teilnehmende

AM

15. und 16. Juni 2023

WO

Webinar über Zoom-Meetings

**GENECHANISCHE ARBEITEN
IN GENECHANISCHEN ANLAGEN**

Nach der Gentechnik-Sicherheitsverordnung (GenTSV) müssen sich Projektleiter*innen (PL) und Beauftragte für die Biologische Sicherheit (BBS) die Fachkenntnisse durch den Besuch einer Fortbildungsveranstaltung bescheinigen lassen.

ZIELGRUPPE

Diese Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Biologen*innen, Chemiker*innen, Mediziner*innen, Ingenieure*innen und andere Naturwissenschaftler*innen, die eine Tätigkeit als Projektleiter*in oder Beauftragter für die Biologische Sicherheit anstreben. Angesprochen sind ferner Fachbeamte*innen von Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden, Fachjuristen*innen und Journalisten*innen, die ihr Wissen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts vertiefen wollen. Die Kursteilnehmenden sollten über allgemeine Kenntnisse der Mikrobiologie sowie der klassischen und molekularen Biologie verfügen.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Den Teilnehmenden wird am Ende des Kurses eine durch die zuständige Landesbehörde anerkannte Teilnahmebescheinigung ausgestellt, die in allen Bundesländern Gültigkeit besitzt.

KURSLEITUNG UND MODERATION

Steffen Ibrom, AGCT Consulting GmbH

REFERENTEN UND REFERENTINNEN

Dr. Petra Kauch, AGCT Consulting GmbH
 Dr. Melanie Rieger, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
 Dr. Christian Klein, Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft, Berlin
 Dr. Daniel Todt, Ruhr-Universität Bochum
 Dr. Alexander Heinick, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
 Dr. Wolfram Föllmann, Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund



08.15	Begrüßung und Einführung	
		<i>Steffen Ibrom</i>
08.30	„Gentechnikrecht, ... was ist das?“	
	Einführung in die Rechtsvorschriften des Gentechnikrechts einschließlich Embryonenschutzgesetz und Stammzellgesetz	
		<i>Dr. Petra Kauch</i>
09.15	Kurzpause	
09.20	„Der Blick aus Brüssel“	
	Internationale Regelungen zur Anwendung der Gentechnik unter Berücksichtigung von EU-Richtlinien und EU-Verordnungen	
		<i>Dr. Petra Kauch</i>
10.50	Pause	
11.00	„Und jetzt auch noch RVOs“	
	Das Gentechnikgesetz und seine Rechtsverordnungen im Überblick; rechtliche Grundlagen von Genehmigungen, Anmeldungen, Anzeigen, und Mitteilungen	
		<i>Dr. Petra Kauch</i>
12.30	Mittagspause	
13.30	„Wir bauen ein Labor“	
	Bau und Ausrüstung gentechnischer Laboratorien in der jeweiligen Sicherheitsstufe	
		<i>Dr. Melanie Rieger</i>
14.15	„Damit nicht jeder etwas davon hat“	
	Grundregeln der guten mikrobiologischen Praxis (GMP), Biostoffverordnung	
		<i>Dr. Christian Klein</i>
15.00	Kurzpause	
15.05	„Wie mache ich was?“	
	Techniken zur Erfassung, Identifizierung und Überwachung von GVO	
		<i>Dr. Christian Klein</i>
16.35	Pause	
16.45	„Autoklav & Co“	
	Grundregeln zur Sterilisation, Desinfektion und Inaktivierung von GVO	
		<i>Dr. Christian Klein</i>
17.45	Ende des ersten Tages	

08.15	„Null Risiko, geht das?“	
	Risikobewertung und Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten	
		<i>Dr. Daniel Todt</i>
09.00	Kurzpause	
09.05	„Hohes Risiko, was nun?“	
	Risikobewertung und Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten	
		<i>Dr. Daniel Todt</i>
10.50	Pause	
11.00	„Viren als Genevehikel“	
	Risikobewertung und Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten mit Viren	
		<i>Dr. Daniel Todt</i>
11.45	„Der tägliche Ärger mit den Formularen“	
	Genehmigungsanträge, Anzeigen, Anmeldungen und Mitteilungen in der Praxis	
		<i>Dr. Alexander Heinick</i>
12.30	Mittagspause	
13.30	„Gefährlich ist etwas Anderes“	
	Gefahrstoff- und Strahlenschutzrecht - Konsequenzen für die Labororganisation	
		<i>Dr. Wolfram Föllmann</i>
14:15	Kurzpause	
14.20	„Auch Mitarbeiter sind Menschen“	
	Arbeitsschutzrechtliche Regelungen	
		<i>Dr. Wolfram Föllmann</i>
15.50	Pause	
16.00	„Schuld sind doch immer die Anderen“	
	Haftung, Straftatbestände und Bußgeldvorschriften nach dem Gentechnikgesetz	
		<i>Dr. Petra Kauch</i>
17.00	Abschlussdiskussion	
		<i>Steffen Ibrom</i>
17.15	Ende der Veranstaltung/Scheinausgabe	
		<i>Steffen Ibrom</i>
18.00	Versand der Klausur	